

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Frisch Kürzel	Nr. 1916595	
Verf./Bearb./Hrsg.: Tiedemann Zuname			Markus Vorname		
Tiedemann Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Lina Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache		
Die Wanderheiler - Maya und der Fünfte Kreuzzug Titel			ID: 161916595		
OLMS Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
978-3-487-08571-5 ISBN	228 Seitenzahl	16,80 Preis (EURO)	Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
Olms Verlag	Hildesheim Ort	2016 Jahr	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11		
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Fantastische Erzählung Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Mädchen Zeitreise Kreuzzug		
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: 10.11.2016		
Verlag Datum			(Empty field)		

Inhaltsangabe

Das Buch ist der zweite Teil der Erlebnisse des Mädchens Maja, die außersinnliche Fähigkeiten besitzt. Zusammen mit dem Otter Fidelius und dem Uhu Bartholomäus, sowie ihrer Großmutter ist Maja in der Lage, lebensbedrohliche Krankheiten und Verletzungen zu heilen, sei es die junge Tjorven oder den von Raben attackierten Falken des Kaisers Friedrich. Sie überwindet sogar große Zeiträume. So bewirkt sie Frieden zwischen Christen und Muslimen zur Zeit des fünften Kreuzzuges in Akko.

Beurteilungstext

Man liest dieses außergewöhnliche Buch mit großer Spannung, weil die Sprache anschaulich die Umwelt der mit okkulten Gaben beschenkten 15-jährigen Maja charakterisiert. Beim Besuch ihrer Großmutter, die bekannt ist für ihre außersinnlichen heilungswirksamen Fähigkeiten, kommt sie in einer alten Mühle in Kontakt mit Dämonen, die ihr in Tiergestalt begegnen. Schon ihr Umgang mit diesen Dämonen, dem übermächtigen Oberdämon Schleicher, von dem sie bedroht wird und den beiden ihr zur Seite stehenden Tieren, dem Otter Fidelius und dem Uhu Bartholomäus, rückt den Leser in eine wirklichkeitsferne Atmosphäre. Weil ihre Mutter, die auf wissenschaftliche Forschungsreise nach Asien unterwegs ist, von Muslimen als Geisel festgenommen wurde, versetzt sich Maja mit ihren Begleitern und ihrer Großmutter über Jahrhunderte zurück in die Zeit des fünften Kreuzzuges, um dort die Feindschaft zwischen dem muslimischen Sultan und dem christlichen Kaiser überwinden zu helfen. Durch die wunderbare Heilung des Falken gewinnt sie das Vertrauen des Kaisers und kann so in die Geschehnisse der antiken Geschichte eingreifen, in der der muslimische Sultan dem christlichen Herrscher einander feindselig gegenüber standen.

Auf der einen Seite erfährt der Leser also historische Gegebenheiten im Zusammenhang mit den Ereignissen damals, auf der anderen Seite erlebt er die fantastische Wirklichkeit eines übersinnlich befähigten Mädchens.

Liebevoll sind in den Text gelegentlich symbolhafte Radierungen eingestreut, an denen man seine spannungsgeladenen Erinnerungen festmachen kann.

Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Bielefeld Ausschuss	str Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1916594 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: ANTOINE, Annette; VON Zuname Vorname		ID: 19161916594	
Becker, Beate Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Leibniz für Kinder Titel		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11
978-3-487-08820-4 ISBN	152 Seitenzahl	16,80 Preis (EURO)	
Olms Verlag	Hildesheim Ort	2016 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Sachbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	Schlagwörter
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum: 14.10.2016		Biografie
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Geschichte
			Philosophie
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
			Zentraldatei:
			Verlag Datum

Inhaltsangabe
 In ihrer kurzen Biographie stellen die Verfasserinnen das Universalgenie Gottfried Wilhelm Leibniz und einige seiner zentralen Ideen und Erfindungen vor.

Beurteilungstext
 Zunächst stellt sich die Frage, welches Kind von sich aus zu einer Biographie über Gottfried Wilhelm Leibniz greifen wird. Vermutlich wenige, meist dürften bildungsbeflissene Eltern oder Lehrer auf die Lektüre hinweisen. Dennoch bleibt zu hoffen, dass viele die von Annette Antoine und Annette von Boetticher verfasste und von Beate Becker illustrierte Darstellung lesen, denn sie führt in gut verständlicher und ansprechender Weise in das Leben und Schaffen des Juristen, Mathematikers, Philosophen etc. Leibniz ein. In insgesamt acht Kapiteln, die sich in viele Unterkapitel gliedern, werden nicht nur die Person Leibniz' und ihr breites Wirken in verschiedensten Wissenschaften vorgestellt, sondern auch ein Einblick in das historische Umfeld und das Nachwirken in der Gegenwart gegeben. Einzig schwierig daran ist, dass nicht immer der Chronologie gefolgt wird, sondern stellenweise eine thematische Orientierung zugrunde liegt. Die Darstellung ist in einer klaren und für den Adressatenkreis gut verständlichen Sprache sowie großen Schrift verfasst worden, schwierige Wörter oder Fachbegriffe werden im Text markiert und in einem Glossar am Ende erklärt. Die graphische Gestaltung der Seiten ist abwechslungsreich, neben längeren Textblöcken gibt es farblich hinterlegte Kästchen, in denen Fragen und Antworten stehen, die sich auf den vorherigen Textteil beziehen und die Aspekte vertiefen. Zudem gibt es ansprechende Zeichnungen. Leibniz selbst kommt in Originalzitate zu Wort, die im Fließtext sowohl typographisch als auch farblich abgesetzt sind. Im Anschluss an die Biographie folgen noch ein Leibniz-Quiz, mit dem der Leser sein erworbenes Wissen testen kann, ein – nicht unbedingt notwendiger, weil Leibniz keine Nachkommen hatte – Familienstammbaum sowie eine Liste mit Literaturhinweisen. Allerdings richten sich diese zweifellos mehr ein erwachsene Leser als an die eigentliche Zielgruppe.